

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Princeton, 1939-04-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

~~The Bedford~~
118 EAST 40TH STREET
NEW YORK

Princeton N.J.
65 Stockton Street

30.IV.39.

Lieber alter Franco,

dies ist nur ein Gruss - damit du nicht etwa denkst, man vergisst dich.

Danke für deinen Brief, und es hat mich gerührt, deine Worte über meine Ludvig II.-Novelle, in der letzten Nummer deiner Revue, wieder-zu-lesen.

Du weist vielleicht selber noch gar nicht, dass es dir nun schon ein bisschen besser geht. Aber deine Briefe klingen doch schon etwas hoffnungsvoller als die verzweifelten Schreiben aus Prag.

Und nun leben wir je alle je wieder im Zustand einer grossen, ernstesten, sehr berechtigten Spannung. Freilich sollten wir uns vor dem Irrtum hüten, bis Übermorgen oder Mitte nächster Woche müsse "alles entschieden" sein. So geschwind arbeitet die Geschichte nun wieder nicht. Indessen arbeitet sie, und geht weiter, und zwar in einer Richtung, die für die Tyrannen nicht ganz erfreulich sein dürfte. Mit Rückschlüssen, peinlichen Stockungen des Antisemitismus-Prozesses, neuen Sir-Loson-Appressament-Verurteilungen ist stets zu rechnen. Alles in allem ist der Lauf der Ereignisse ^{aber} definitiv vorbestimmt. Der grosse Schicksalsschlag wird sich nicht lange halten. Mit der Zeit.

"Visit the New York World's Fair 1939 - May to November"

Max Prod 20 m in fall, this is
 Gamble's Pen-Comp. The Lab
 Z-mom

... Meine Eltern und Bräutigam lassen sich schon großen Schicksal wieder mal und das nächste mal hast du mir erzählt, dass du eher arbeitest - trotz aller Müdigkeiten des Schicksals, sonst schreibe ich dir, ganz flüchtig und unverwundt, weil einem so groben Brief!!

AUW KLAUS

Attw KLAUS